

PRESSEMELDUNG

Ex Libris: Neuer Rekord im Onlinegeschäft

Umsatz von über 200 Mio. Franken – Grosser Erfolg mit iPhone-App –
„Retailer of the Year 2010“ bei Büchern – Kampf gegen Buchpreisbindungs-Gesetz geht weiter

Dietikon, 4. Januar 2010 – Ex Libris, der grösste Medienanbieter der Schweiz, konnte in einem äusserst kompetitiven Umfeld erneut Marktanteile gewinnen und stärkte seine Leaderposition. „Im Weihnachts-Online-Geschäft erreichten wir ein Vorjahres-Plus von über 30 Prozent, was erneut ein neues Rekordresultat ist“, sagt Daniel Röhlin, Geschäftsführer von Ex Libris. Mit ein Grund dafür sei auch das im Dezember lancierte iPhone-App, das bereits über 30'000 mal heruntergeladen wurde. „Damit erreichten wir viele neue Kunden“, zeigt sich Röhlin begeistert. Der Gesamtumsatz betrug 2010 200,8 Mio. Franken, was gegenüber dem Vorjahr ein Minus von einem Prozent entspricht. „Im preisaggressiven Umfeld mit grossen Sortimentsverbilligungen von durchschnittlich über 7 Prozent - u.a wegen des tiefen Euro/Franken-Kurses - mit einer Fussball-WM und einem gestrafften Filialnetz ist das ein sehr gutes Resultat“, erklärt Daniel Röhlin.



„Trotz des anspruchsvollen Umfeldes waren auch im vergangenen Jahr die Ex Libris-Filialen und der Ex Libris-Onlineshop 2010 sehr gut besucht. Bei weiter gesunkenen Sortimentspreisen erreichten wir einen Umsatz 2010 von knapp 201 Mio. Franken“, erläutert Röhlin. „Der Ex Libris-Produktmix 2010, kundengerechte Filialen mit engagierten und motivierten Mitarbeitern, ein erfolgreicher E-Shop, attraktive Preise, Innovationen und das gestiegene Vertrauen unserer Kunden, sind die Bausteine des Ex Libris-Erfolg“, ergänzt er.

Online bleibt neben den Filialen Schwerpunktthema

Der Markt, in dem sich Ex Libris bewegt, war 2010 weiterhin stark umkämpft. Zudem war der stetig sinkende Euro-Kurs für alle Schweizer Detailhändler die grosse Herausforderung im vergangenen Jahr. „Da wir die sinkenden Kurse und die daraus resultierenden Preisvorteile 1:1 an unsere Kunden weitergeben haben, sind die Verkaufspreise bei Ex Libris in den vergangenen zwölf Monaten erneut um über 7 Prozent gesunken. Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen konnte Ex Libris 2010 erneut in allen Bereichen Marktanteile gewinnen. „Es zahlt sich aus, dass wir unser Angebot und unsere Strategie noch stärker auf Schweizer Bedürfnisse fokussiert haben“, sagt Röhlin. „Ein grosser Erfolg war auch der

exklusive Verkauf unserer „Geschenkbox“ mit derzeit rund 500 Schweizer Geschenken und Geschenkideen“. Obwohl das erst im Oktober lanciert worden ist, habe die Geschenkboxen eingeschlagen, sagt Röhlin.

Gegen hohe Buchpreise

„Auch im vierten Jahr nach Abschaffung der Buchpreisbindung profitieren unsere Kunden von günstigen Buchpreisen“, erklärt Röhlin. „Eine Strategie, die von den Kunden sehr geschätzt wird“. Leider versuche eine Mehrheit des Nationalrates nun ein absurdes Buchpreisbindungsgesetz einzuführen, dass auch den in- und ausländischen Onlinehandel umfasse und damit klar gegen internationale Gesetze verstösst. Gewinner dieses politischen Entscheides wären ausländische Buchhandelskonzerne. Verlieren würden die kleinen Buchhandlungen in der Schweiz, die kaum mehr konkurrenzfähig auftreten könnten sowie die Schweizer Konsumenten, die dann wieder deutlich höhere Buchpreise zahlen müssten, ohne dass die Schweizer Kultur davon profitiert. Wir werden weiter gegen dieses unsinnige Gesetz und für faire Buchpreise in der Schweiz kämpfen.“

Investitionen

Auch im vergangenen Jahr hat Ex Libris an die drei Millionen Franken in den Ausbau der Filialen, in die IT-Infrastruktur und den Ausbau des Online-Shop www.exlibris.ch investiert. Nach der Lancierung des Apps für iPhones und iPads wird in den kommenden Monaten auch ein App für Android-Phones lanciert. „2011 werden wir die Investitionen auf diesem hohen Niveau belassen“, ergänzt Röthlin. „Das Internet bleibt im Rahmen unserer Mehrkanal-Strategie weiterhin ein Schwerpunktthema“, erklärt er. „Wir wollen dem Kunden 24 Stunden pro Tag zur Verfügung stehen. Ob dies in den Filialen oder im Internet ist, ob es sich um physische oder digitale Produkte handelt, der Kunde mit seinen Ansprüchen steht in unserem Mittelpunkt“.

Ausblick 2011

Für 2011 ist Ex Libris trotz des weiterhin schwierigen Marktumfeldes *optimistisch*. „Wir sind als Discounter mit unserer Mehrkanalstrategie sehr gut aufgestellt. Die Kunden werden auch 2011 preissensitiv einkaufen. „Es zahlt sich aus, dass wir ein flächendeckendes, kundennahes Filialnetz mit einem fokussierten Angebot pflegen und eine kundenfreundliche Preisstrategie fahren“, analysiert Röthlin. Zudem schätzen Ex Libris-Kunden, dass sie die Auswahl haben, den Einkauf in den Filialen, im Online-Shop oder über Apps tätigen zu können, und so die Möglichkeit haben, jedes der über drei Millionen Produkte rasch und einfach bestellen zu können. „Dass die Kunden unsere Anstrengungen schätzen, zeigt auch unser erster Rang in der Kategorie Bücher beim „Retailer of the Year 2010“, erklärt Röthlin. „Darauf sind wir sehr stolz. Herzlichen Dank an unsere Kunden!“



Ex Libris ist das führende Unternehmen im Bereich Musik, Film, Buch und Software/Games. Ex Libris - eine Tochtergesellschaft der Migros - ist Marktführer in der Schweiz und erwirtschaftete 2010 einen Umsatz von 200,2 Mio. Fr. Ex Libris verfügt über ein flächendeckendes Netz mit 9115 Filialen und bietet im Onlineshop ein multimediales Vollsortiment von mehr als 3 Millionen Artikeln an. Jeden Monat besuchen weit über drei Millionen Kunden den Onlineshop www.exlibris.ch, um Bücher, Musik, DVDs, Software/Games, Electronics sowie Music- Downloadprodukte zu kaufen oder herunterzuladen. Ex Libris beschäftigt 490 Personen.

Pressekontakt

Roger Huber
Pressestelle Ex Libris
079 600 77 27

roger.huber@huber-media.ch